

Wenn der Werksverkauf zum Erlebnis für die ganze Familie wird

Firma „AquaKinetics“ in Nimburg geht neue Wege - in der Krise sind kreative Ideen gefragt

Teningen-Nimburg. Die Pandemie ist für die Unternehmen eine große Herausforderung. Wenn die Einnahmen in der Corona-Krise wegbrechen, dann sind kreative und innovative Ideen gefragt. Auch Markus Scherer, Chef der Firma „AquaKinetics“ und Hersteller des weltweit einzigartigen Unterwasser-Ergometers „Aquadider“, geht neue Wege, um die schwierige Zeit überbrücken zu können. So wird der Aquarider-Werksverkauf künftig zum Erlebnis für die ganze Familie.

Den Themen Fitness und Gesundheit kommt in der Krise eine besondere Bedeutung zu. Wer regelmäßig Sport treibt, ist den Herausforderungen der Zeit besser gewachsen. Die Bewegung im Wasser begeistert mit vielfältigen Varianten und bietet für jeden Anspruch das passende Workout. Sie ist sowohl für Leistungs- und Freizeitsportler wie für Rekonvaleszenten geeignet. Scherer hat den Aquarider 2004 im badischen Teningen entwickelt und vertreibt ihn seither in die ganze Welt.

Die Firma „AquaKinetics“ mit Sitz im Gewerbegebiet „Waidplatz“ (Zeppelinstraße 19) ist sehr breit aufgestellt. Neben der Herstellung und dem Vertrieb des „Aquadiders“, bietet sie im Kurhaus-Hallenbad in Freiamt Aquafitness- und Schwimmkurse für die ganze Familie sowie seit Sommer letzten Jahres auch eine vielfältige Auswahl an Fitness-, Gymnastik- und Workout-Kursen im hauseigenen Studio „Leonardo“ am Firmensitz in Nimburg an. Mit dem Inkrafttreten des „Lockdown „light“ am 2. November 2020 sind jedoch zwei der drei Standbeine komplett weggebrochen. Bis heute sind keine Aquafitness-, Schwimm- sowie Yoga- oder Pilates-Kurse möglich und noch ist kein Ende in Sicht. Neue Ideen sind also gefragt. „Da wir derzeit auch keine Möglichkeit haben unseren Aquarider in den kommunalen Betrieben, Bädern, Thermen oder Rehakliniken zu präsentieren, bleibt uns jetzt nur noch die Privatkundschaft übrig“, erklärte Scherer im WZO-Gespräch. Um auch die privaten Poolbesitzer bedienen zu können, hat „AquaKinetics“ im letzten Jahr einen speziellen Unterwasser-Ergometer für diese Klientel entwickelt, der dem professionellen Trainingsgerät für Kliniken oder Reha-Einrichtungen jedoch in nichts hinterher steht. Diesen Aquarider können Interessierte nun beim Werksverkauf im Nimburger Firmendomizil kennenlernen und im 32 Grad warmen Vorführbecken selbst testen. Das besondere Angebot richtet sich an die ganze Familie. Für diesen Zweck hat der Unternehmer in seinem Produktionsbereich eigens einen attraktiven Showroom eingerichtet, in dem es an nichts fehlen wird.

Das Kerngeschäft des Unternehmers ist die Entwicklung, Herstellung und der Vertrieb von Aquacycling-Rädern und Aqua-Trampolinen. „Wir haben ein spezielles Pool-Bike für Zuhause entwickelt, das sich an höchsten Ansprüchen sowie an unserem professionellen Kursfahrrad orientiert“, erklärt Scherer. Auch nach dem Kauf werden die Kunden nicht alleine gelassen. AquaKinetics stellt Trainingsvideos mit detaillierten Übungen für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis kostenlos zur Verfügung.



Köstliche Eis- und Pizzaspezialitäten

Während Papa oder Mama den Aquarider in aller Ruhe testen, kann sich der Rest der Familie die Zeit kostenlos bei leckeren Eis- und Pizzaspezialitäten gemütlich vertreiben. Als Handelspartner von Langnese verwöhnt Markus Scherer seine Kunden mit den süßen Genüssen eines der größten und renommiertesten Eismarkenherstellers in Europa. Doch damit nicht genug.

Ab Mai erweitert der Unternehmer sein Portfolio um eine weitere Besonderheit, die in Deutschland bislang noch wenig bekannt ist. Mit seiner Exklusiv- Vertretung für Süddeutschland will er in seinen Geschäftsräumen die Vielfalt der Pizzaöfen des italienischen Marktführers „Alfa Forni“ vor Augen führen. Mit den Qualitätsgeräten aus Italien kann auch der Hobbykoch Pizzen backen wie ein Profi. Und dass die Gar-, Holz- und Hybridöfen nicht nur durch ihr außerordentliches Design und ihre Leistungskraft (bis zu 500 Grad Wärme) beeindruckend, wird spätestens beim Genuss der Pizzen vor Ort deutlich. „Die Pizzaöfen für den Hausgebrauch liegen absolut im Trend und sind auch hervorragend zum Brot oder Flammenkuchen backen geeignet“, erklärt Scherer. In der Ausstellung werden acht verschiedene Öfen präsentiert. Das breit gefächerte Leistungsspektrum reicht vom Einstiegsmodell bis hin zum Profiofen (ab 1.200 bis 5.000 Euro). Interessiert? Unter www.der-pizzaofen.de können Sie sich schon jetzt informieren oder einen Pizzaofen bestellen.

Termine und Infos

Das neue Vertriebs- und Marketingkonzept basiert natürlich auf einem bewährten Hygienekonzept. „Bei uns läuft alles Corona konform ab. Wir halten die vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregelungen strikt ein“, erklärt der Chef. Termine für den Werksverkauf können unter 07663/9138-10 oder unter der Mail-Adresse info@aqua-kinetics.de vereinbart werden. Infos gibt's auch auf der Homepage unter www.aqua-kinetics.de.